ich bin stolz und glücklich Euch die herzlichen und brüderlichen Grüße des Parteivorstandes der Deutschen Kommunistischen Partei zu Eurer Festa dos Cravos 2013 überbringen zu dürfen. Euch, den Mitgliedern der Partei Alvaro Cunhals, dessen 100. Geburtstag auch wir in diesem Jahr feiern werden, der Partei, die maßgeblichen Einfluss auf die Nelkenrevolution, den 25. April, den Aufstand des ganzen portugiesischen Volkes gegen die faschistische Diktatur hatte, die den größten Blutzoll und die meisten Opfer im antifaschistischen Widerstandskampf gebracht hat.

Dieser Aufstand des portugiesischen Volkes jährt sich im kommenden Jahr zum 40. Mal und auch wir deutschen Kommunisten haben allen Grund uns daran zu erinnern und unsere Lehren aus den historischen Erfahrungen Eurer Partei zu ziehen.

Eine der wesentlichen Lehren ist die Tatsache, dass die Kommunisten aufs Engste verbunden sein müssen mit dem Volk. Im Volk, mit dem Volk leben. Das Vertrauen des Volkes haben. Nur dann wird die Kommunistische Partei die Autorität im Volke haben, die eine solche Führungsrolle wie in der Nelkenrevolution möglich macht.

Eine zweite wesentliche Lehre ist die Tatsache, dass die Partei revolutionäre Geduld braucht und diese Geduld in der Lage ist auf das Volk zu übertragen. Auf den richtigen Zeitpunkt kommt es an. Sind die Kräfte noch zu schwach, wird die Revolution im Blut ertränkt. Wird zu lange gezögert, verliert sich der revolutionäre Elan und die Gelegenheit zieht ungenutzt vorüber. Beide Probleme hat Eure Partei meisterlich beherrscht und darum konnte die Revolution zunächst erfolgreich sein, bis sie durch den Verrat der Sozialdemokraten unterbrochen wurde.

Aber diese nun fast vierzig jährige Unterbrechung scheint seinem Ende entgegen zu gehen. Das Volk ist stärker und stärker auf der Straße und fordert den Rücktritt der Regierung aus Christ- und Sozialdemokraten. Unter dem Druck des Volkes beginnt die Regierung sich aufzulösen. Finanz- und Außenminister haben bereits ihren Hut genommen. Auch wenn Passos Cuelho gestern die Regierungskrise für beendet erklärt hat, bin ich mir sicher, dass das portugiesische Volk den Druck so weit erhöhen wird, bis diese schändliche, der Troika hörige Regierung endgültig vertrieben sein wird. Und noch einer Tatsache bin ich mir sicher. Dass auch in diesem Prozess Eure Partei die

maßgebliche Rolle spielen wird und in und mit dem Volk den Prozess der Nelkenrevolution fortsetzen wird.

In diesem Prozess stehen wir deutschen Kommunistinnen und Kommunisten eng an Euer Seite und werden hier in der BRD alles tun, was in unserer Macht steht um diesen Prozess solidarisch zu begleiten und zu unterstützen. Unsere Aufgabe ist es, dem deutschen Monopolkapital, in dessen Auftrag diese Troika letztlich handelt, soweit unsere Kräfte ausreichen in den Arm zu fallen. Wir müssen, natürlich gemeinsam mit Euch, versuchen hier Widerstand gegen die Blutsauger zu organisieren. Wir haben die Aufgabe die Zusammenhänge hier deutlich zu machen, die Zusammenhänge zwischen dem deutschen Imperialismus und einer EU, die letztlich sein Geschäft betreibt.

Liebe Genossinnen und Genossen,

gestattet mir zum Abschluss noch ein paar persönliche Worte. Dies ist die erste Festa dos Cravos, die wir ohne unseren hochverehrten und klugen Genossen Rui Paz feiern müssen. Genauso, wie die PCP und ihre Klugheit und ihr Mut für mich immer ein Beispiel war, so war Rui, vor allem in den letzten Jahren, für mich immer ein kluger Freund und Ratgeber. Rui hat mir ein wenig die Seele der PCP öffnen können und hat mich ein wenig in das Herz des portugiesischen Volkes blicken lassen. Ohne Ruis Hilfe wäre es mir unmöglich gewesen die Beteiligung unserer Partei auf Eurer Festa do Avante, für die ich in diesem Jahr nun zum siebten Mal die Verantwortung trage, so qualifiziert vorzubereiten und den Stand im internationalen Bereich der Festa do Avante gemeinsam mit unseren Genossinnen und Genossen zu gestalten.

Ein ehrendes und kämpferisches Gedenken unserem Genossen Rui, einem Internationalisten wie er im Buche steht, von dieser Festa dos Cravas aus.

Aber soweit ich Rui kennen gelernt habe, würde er fürchterlich mit uns schimpfen, wenn wir, vor allem angesichts der politischen Entwicklung in seinem Heimatland, heute nicht feiern würden. Ich freue mich hier sein zu dürfen. Ich freue mich auf die, wenn ich richtig gezählt habe, 36. Ausgabe der Festa do Avante im September.

Ein Hoch auf die Festa dos Cravos und auf die PCP. Es lebe der proletarische Internationalismus. Es lebe die Freundschaft und Verbundenheit unserer beider Parteien.